

Jeremy Rifkin

Die empathische Zivilisation

Wege zu einem globalen Bewusstsein

Aus dem Englischen von Ulrike Bischoff,
Waltraud Cötting und Xenia Osthelder

.<. *

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Vorwort	13
Teil I Homo empathicus.....	15
1. Der verborgene Widerspruch in der Geschichte der Menschheit	17
<i>Die Geschichte der Menschheit, die nie erzählt wurde.</i>	20
<i>Gesetze der Thermodynamik und menschliche Entwicklung.</i>	33
<i>Sinn und Bedeutung jenseits der Selbsterhaltung.</i>	43
<small>V.M., -l'itU'iO. l ...li-, •'t •'l , , z'</small>	
2. Der neue Blick auf die menschliche Natur.....	46
<i>Freud: der letzte große Utilitarist.</i>i*».^».	46
<i>Was Kinder wirklich wollen.</i>	52
<i>Der Mensch, ein durch und durch soziales Wesen.</i>	59
3. Eine empathische Deutung der Evolution.....	69
<i>Was uns Spiegelneuronen über Vererbung und äußere Einflüsse verraten.....</i>	70
<i>Darwin, wie wir ihn bisher nicht kannten.</i>	76

<i>Spiel und Entwicklung</i>	77
<i>Die empathischen Wurzeln der Sprache</i>	80
4. Menschwerdung	88
<i>Die sechs Entwicklungsstufen des menschlichen Bewusstseins</i>	88
<i>Der empathische Reifeprozess</i>	92
<i>Altruismus versus Egoismus</i>	101
<i>Kulturelle Einflüsse auf die empathische Entwicklung</i>	103
5. Neubewertung der menschlichen Entwicklung	106
<i>Menschliches Handeln als verkörperte Erfahrung</i>	110
<i>Eine neue Definition von Wirklichkeit und Wahrheit, Freiheit und Gleichheit</i>	115
<i>Arrangements mit der Sterblichkeit</i>	120
<i>Die Sein-Sollen-Dichotomie und ihre Überwindung</i>	122
Teil II Empathie und Zivilisation	125
6. Frühes theologisches Denken und patriarchalische Wirtschaft	127
<i>Am Anfang war das Wort</i>	127
<i>Mythologisches Bewusstsein</i>	128
<i>Domestizierung von Pflanzen, Tieren und Menschen</i>	136
<i>Die Anfänge menschlicher Zivilisation</i>	137

<i>Urbanes Leben in Sumer und die Geburt des Selbst</i>	141
<i>Anfänge eines theologischen Bewusstseins</i>	144
<i>Das Volk der Schrift</i>	147
<i>Die Erfindung des Individuums</i>	152
<i>Die Verbreitung der Goldenen Regel auf der Welt</i> _____	155
<i>Der entropische Niedergang der Bewässerungskultur</i>	159
7. Das kosmopolitische Rom und der Aufstieg des urbanen Christentums	162
<i>Urbanes Christentum und die große Welle der Empathie</i>	164
<i>Die anderen Christen</i>	173
<i>Eltern neuer Art</i> _____	176
<i>Die Thermodynamik Roms</i>	181
8. Die sanfte industrielle Revolution des Spätmittelalters und die Geburt des Humanismus	187
<i>Die wirtschaftliche Revolution des Spätmittelalters</i>	189
<i>Die Druckrevolution</i>	193
<i>Die Geburt des Humanismus</i>	200
<i>Die Entdeckung des Selbstbewusstseins und der Eigenständigkeit</i>	«••.v^w..... 205
<i>Die radikale Idee der Kameradschaftsehe</i>	208
<i>Die Entstehung der Kindheit</i>	211
<i>Der Drang nach freien Märkten</i> _____	214
<i>Die Entstehung von Nationalstaaten</i>	217
<i>Die Bewusstseinsrevolution der frühen Moderne</i> _____	224

10 Die empathische Zivilisation

9. Ideologisches Denken in einer modernen Marktwirtschaft 235

Verstand und Gefühl. 237

Die Entropiekrise des Spätmittelalters. 243

Die erste industrielle Revolution. 245

Die Romantik. 251

Schopenhauers Glanzleistung. 259

Romantische Beziehungen. 263

Idealisierung der Kindheit. 265

Empathische Sozialreformen. BfIB

Die Revolutionen von 1848: der Völkerfrühling. 273

io. Psychologisches Bewusstsein in einer postmodernen. i-
existenzialistischen Welt 276

Elektrizität und die Anfänge psychologischen
Bewusstseins. 277

Elektrifizierung, Erdöl und Automobile. 2#1

Überdenken von Zeit und Raum. 287

Das neue Konzept der Adoleszenz. 293

Vom guten Charakter zur guten Persönlichkeit. 294

Das Zeitalter des psychologischen Bewusstseins. 295

Gruppentherapie und Selbsthilfegruppen. 300

Humanistische Psychologie und die kulturelle Gegen-
revolution der 1960er und 1970er Jahre. 304

Eine Selbsthilfegruppe für alle und jeden. 307

Bewusstseinspolitik. 309

Teil III Das Zeitalter der Empathie 313

11. Der Aufstieg zu höchster globaler Empathie..... 315

Die Kosmopolitisierung der Menschheit **319**

Die neuen weltweiten Migranten..... **323**

Wir sind heute alle Touristen..... **326**

Die gleiche Sprache..... **329**

Weltweite empathische Trends 331

Niemand ist mehr fremd.....»*, w....., ^V_eii, ^ .i, i\$g§

Der Niedergang der Religion..... **339**

Die Globalisierung der Familie..... **340**

Empathie gegenüber anderen Arten..... **342**

Sechs Schritte bis zur globalen Empathie..... **346**

12. Der entropische Abgrund..... 350

Die Entropierechnung des Industriezeitalters..... **351**

Der atomare Weltuntergang..... **359**

Genetisch manipulierte Krankheitserreger..... * ,,,, ,< ,,,, , ^ , ^ , J, **361**

Die Lösung für das Paradox der Menschheitsgeschichte..... **363**

13. Das Zeitalter des dezentralisierten Kapitalismus 372

Der langsame Niedergang der zweiten industriellen Revolution..... **372**

Die dritte industrielle Revolution..... 377

Die Weisheit der Vielen..... 382

Von Eigentumsrechten zu Zugangsrechten..... **388**

<i>Vom Eigentum zur Zugehörigkeit</i>	393
<i>Eine fürsorgliche, kollaborierende Welt</i>	395
<i>Der neue Traum von der Lebensqualität</i>	396
<i>Die Wiedererweckung kulturellen und öffentlichen Kapitals</i>	398
14. Selbstinszenierungen in einer Improvisationsgesellschaft	401
<i>Authentizität</i>	405
<i>»Ich bin vernetzt, also bin ich«</i>	408
<i>Einbindung in soziale Netzwerke</i> wHMJ,>	410
<i>Die Milleniumsgeneration</i>^ti^..Wiü.,	413
15. Biosphärenbewusstsein in einer Klimaxweltwirtschaft	417
<i>Biosphärische Erziehung</i> !!	420
<i>Eine biosphärische Welt</i>	422
Dank	2 7" 425
Anmerkungen	n ^ , ^ H ^ , ^ . 426
Literatur	435
Personenregister	456
Sachregister	462